

**Protokoll zur Kirchgemeindeversammlung 2/18 vom 29. November 2018**

---

Ort	Gemeindesaal im Mehrzweckgebäude
Zeit	19.30 Uhr – 20.15 Uhr
Anwesend	41 Stimmberechtigte sowie 6 Nicht-Stimmberechtigte
Vorsitz	Elsbeth Ziörjen, Kirchenpflegepräsidentin
Protokoll	Monica Arnold, Aktuarin
Als Stimmzähler werden gewählt:	1. Andreas Schenkel, Oberdorfstrasse 7 2. Urs Schenkel, Haslistrasse 31

---

**Traktanden**

- 1 Genehmigung des Voranschlages für das Jahr 2019 und Festsetzung des Steueransatzes auf 11% (Vorjahr 11%)
  - 2 Baukredit von CHF 940'000.- für die Sanierung (Kirche, Pfarrhaus, Pfarrscheune)
  - 3 Beantwortung von Anfragen im Sinne von § 17 des kantonalen Gemeindegesetzes
- 

Die Vorsitzende Elsbeth Ziörjen begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Sie macht zu Beginn der Gemeindeversammlung auf die Rechtsschutzbestimmungen aufmerksam, wie sie auch in der amtlich veröffentlichten Einladung und im Weisungsheft abgedruckt wurden. Kirchenpflegepräsidentin Elsbeth Ziörjen macht insbesondere auch auf die Bestimmungen von §19 Abs. 1 lit.c i.V.m. §21a und §22 Abs. 1 Verwaltungsrechtspflegegesetz (Rekurs in Stimmrechtssachen) und §19 Abs. 1 lit. a i.V.m. § 9b Abs. 2 lit. c sowie §20 Abs. 1 und §22 Abs. 1 VRG (Rekurs) aufmerksam. Verletzungen von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihrer Ausübung müssen sofort bei jedem Geschäft gerügt werden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig amtlich veröffentlicht und die Akten fristgerecht ab 01. November 2018 auf der Gemeindeverwaltung aufgelegt wurden.

Gegen die Einladung und die öffentliche Aktenauflage werden keine Einwendungen gemacht.

---

---

**Genehmigung des Voranschlages für das Jahr 2019 und Festsetzung des Steueransatzes auf 11% (Vorjahr 11%)**

---

Die Kernpunkte im Voranschlag 2019 werden durch den Finanzvorsteher Daniel Elsener aufgezeigt und die Abschiede der Rechnungsprüfungskommission (RPK) und der Kirchenpflege vorgetragen.

Das Budget 2019 weist folgende Eckdaten aus:

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>Gesamtaufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>267'694.50</b>
	Gesamtertrag	CHF	286'485.00
	Ertragsüberschuss	CHF	18'790.50
<b>Investitionsrechnung VV</b>	Ausgaben	CHF	500'000.00
	Einnahmen	CHF	keine
	Nettoinvestitionen	CHF	-500'000.00
<b>Investitionsrechnung FV:</b>	Ausgaben	CHF	keine
	Einnahmen	CHF	keine
<b>Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)</b>	CHF	1'486'636.00	
<b>Steuerfuss</b>			11%

## Beratung

### Referent

Daniel Elsener, Finanzvorstand, erläutert die Vorlage.

### Fragen / Diskussion / Anträge

Aus der Versammlung wird das Wort nicht ergriffen.

## Beschluss

### Abstimmung

Mit grosser Mehrheit (39 ja stimmen) und ohne Gegenstimme

### beschliesst die Gemeindeversammlung:

1. Das Budget der Evang.-ref. Kirchgemeinde Weiach für das Jahr wird genehmigt.
2. Der Steuerfuss wird auf 11% festgelegt. Der Ertragsüberschuss von 18'790.50 wird in das Eigenkapital eingelegt.

---

## **Baukredit von CHF 940'000.- für die Sanierung (Kirche, Pfarrhaus, Pfarrscheune)**

---

Patrick Smolders erläutert die Ausgangslage sowie die geplanten Massnahmen wie diese im beleuchtenden Bericht ausführlich beschrieben sind.

Die Ausgangslage: Seit der letzten umfassenden Renovation, vor 50 Jahren sind ausser der Sanierung der Aussenmauern gegen aufsteigende Feuchtigkeit keine wesentlichen Massnahmen getroffen worden. Die Raumhülle weist Alterungsspuren auf, die gekalkten Wände sind verschmutzt/verrusst und partiell dunkel versintert, auf der Holzdecke zeigen sich Laugenreste von der letzten Renovation. Kontrolle und Auffrischungsarbeiten erfordern, das gesamte Holzwerk, wie Bänke, Gestühl, Kanzel, Vertäferung, sowie die Natursteinarbeiten.

Der Dachstuhl ist in gutem Zustand, jedoch erfordern der Dachfuss Massnahmen gegen partielle Undichtigkeit.

Die äusseren Anstriche sind durch Witterungseinflüsse teilweise beschädigt und erfüllen nicht mehr ihre Schutzfunktion.

Die Haustechnik weist Mängel auf bei den Glocken, dem Uhrwerk und Steuerung, den Leuchterhochzügen, der Heizungssteuerung und Verdrahtung.

Betriebliche Mängel zeigen sich bei den Anforderungen der vielfältigen Angebote und Nutzungen durch zu wenig Stauraum und fehlende Ablage beim Ausguss im Sigristenraum.

## **Beratung**

### **Referent**

Patrick Smolders, Ressortvorstand Liegenschaften, erläutert die Vorlage.

### **Fragen / Diskussion / Anträge**

Es kommt zu einzelnen Fragen. Es wird nachgefragt, ob in Baukredit auch eine Position für die Erneuerung der Lautsprecheranlage vorgesehen ist. Ein weiterer Bürger wollte wissen, ob der Internetanschluss in der Kirche wirklich CHF 80'000.- kostet oder was diese Position alles beinhaltet. Weiter wurde gefragt, wie sicher die Zusage ist, dass die erläuterte Abschreibung über das Eigenkapital abgeschrieben werden darf. Der Liegenschaftsvorsteher beantwortete alle diese Fragen. Anträge sind keine eingegangen.

## **Beschluss**

### **Abstimmung**

Mit grosser Mehrheit (31 ja stimmen und mit 8 Gegenstimmen)

### **beschliesst die Kirchgemeindeversammlung:**

1. Der vorliegende Baukredit von CHF 940'000.00 wird genehmigt.

---

**Beantwortung von Anfragen im Sinne von § 17 des kantonalen Gemeindegesetzes**

---

Es liegen keine Anfragen gemäss § 17 des kantonalen Gemeindegesetzes vor.

---

**Hinweis zu den Rechtsmitteln und der Versammlungsführung:**

Die Vorsitzende fragt die Anwesenden ob es Einwände gegen die Verhandlungsführung gäbe und verweist auf die Rechtsmittel.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht ergriffen, so dass keine Einwände gegen die Verhandlungsführung festgestellt werden können.

Die Vorsitzende erklärt die Kirchgemeindeversammlung für beendet.

---

Die Stimmzähler:

1. Andreas Schenkel ..... (Datum und Unterschrift)
  
2. Urs Schenkel ..... (Datum und Unterschrift)

**Namens der Kirchgemeindeversammlung Weiach**

Elsbeth Ziörjen                      Monica Arnold  
Kirchgemeindepräsidentin      Aktuarin

Weiach, 4. Dezember 2018